

Wo zwei oder drei

Text: Matthäus 18,20
Mel.: Jesusbruderschaft Gnadenthal. 1972

1.
Wo zwei o-der drei in mei-nem
Na-men ver-sam-melt sind, da bin ich
mit-ten un-ter ih-nen. Wo zwei o-der
drei in mei-nem Na-men ver-sam-melt
sind, da bin ich mit-ten un-ter ih-nen.

2.

1. Könige 19 (Teil 2)

¹¹ Der Herr sprach: Geh heraus und tritt hin auf den Berg vor den HERRN! Und siehe, der HERR wird vorübergehen. Und ein großer, starker Wind, der die Berge zerriß und die Felsen zerbrach, kam vor dem HERRN her; der HERR aber war nicht im Winde. Nach dem Wind aber kam ein Erdbeben; aber der HERR war nicht im Erdbeben.

¹² Und nach dem Erdbeben kam ein Feuer; aber der HERR war nicht im Feuer: Und nach dem Feuer kam ein stilles; sanftes Sausen.

¹³ Als das Elia hörte, verhüllte er sein Antlitz mit seinem Mantel und ging hinaus und trat in den Eingang der Höhle. Und siehe, da kam eine Stimme zu ihm und sprach: Was hast du hier zu tun, Elia?

¹⁵ Aber der HERR sprach zu ihm: Geh wieder deines Weges durch die Wüste nach Damaskus und geh hinein und salbe a Hasael zum König über Aram

Ich bin das Brot

Refrain Text u. Mel.: Clemens Bittlinger

Ky - rie e - lei - son, Chri - ste e -
lei - son, Ky - rie e - lei - son.

1. Ich bin das Brot, la - de euch ein. So
soll es sein, so soll es sein! Brot lin-dert Not,
brecht es ent-zwei. So soll es sein, so soll es sein!

2. Ich bin die Quelle, schenk mich im Wein. So soll es sein, so soll es sein! Schöpf
aus der Fülle, schenkt allen ein. So soll es sein, so soll es sein!

3. Nehmt hin das Brot, trinkt von dem Wein. So soll es sein, so soll es sein! So ihr
das tut, will ich bei euch sein. So soll es sein, so soll es sein!

Herr, blei-be bei uns, denn
es will A - bend wer-den, und der
Tag hat sich ge - nei - get.

Gott spannt leise feine Fäden - Refrain

Gott spannt lei-se fei-ne Fä-den, die du leicht er-
grei-fen kannst. Gott spannt lei-se fei-ne Fä-den,
die du leicht er-grei-fen kannst.

Gebet

Mein HERR und Gott, ich lebe allein.
Manchmal freue ich mich über meine Freiheit;
manchmal bedrückt mich mein Alleinsein.
Zeige mir,
daß mein Alleinsein nicht Einsamkeit sein muß.
Weil ich frei bin, kann ich vieles tun.
Weil ich allein bin, kann ich vielen etwas
bedeuten.
Weil meine Liebe nicht gebunden ist,
kann sie sich vielen zuwenden.
Dazu hilf mir.

Amen